

# RS OGH 2006/6/13 14Os25/06t, 15Os117/11m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.06.2006

## Norm

JGG §1 Z1  
JGG §4 Abs1  
StGB §11 A

## Rechtssatz

Aus der normativ festgelegten mangelnden Strafbarkeit Unmündiger (§ 4 Abs 1 JGG) kann nicht geschlossen werden, die auf dem geistigen Niveau Unmündiger stehenden Erwachsenen seien ebenfalls generell diskretions- und dispositionsunfähig. Beim Strafausschließungsgrund des § 4 Abs 1 JGG handelt es sich um eine unwiderlegliche gesetzliche Vermutung fehlender Diskretions- bzw Dispositionsfähigkeit, die auch dann Platz greift, wenn eine unmündige Person das Unrecht der Tat zu begreifen und dieser Einsicht gemäß zu agieren vermag (vgl WK<sup>2</sup> § 4 JGG Rz 2). Die Regelung des § 4 Abs 1 JGG kommt allerdings nur Personen zugute, deren vierzehntes Lebensjahr noch nicht vollendet ist (§ 1 Z 1 JGG). Nach erreichter Mündigkeit ist stets im Einzelfall das Vorliegen der Voraussetzungen des § 11 StGB zu prüfen.

## Entscheidungstexte

- 14 Os 25/06t  
Entscheidungstext OGH 13.06.2006 14 Os 25/06t
- 15 Os 117/11m  
Entscheidungstext OGH 14.12.2011 15 Os 117/11m  
Vgl; Beisatz: Hier: Verzögerte Reife iSd § 4 Abs 2 Z 1 JGG, siehe auch RS0127375. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120816

## Im RIS seit

13.07.2006

## Zuletzt aktualisiert am

23.01.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)